

Protokoll

der 147. Mitgliederversammlung des Gemeinnützigen Frauenvereins Bülach

Mittwoch, 26. März 2014, im Restaurant Zum Goldenen Kopf, Bülach

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Vorsitz: Beatrice Cornaz, Präsidentin
 Anwesend: 114 stimmberechtigte Mitglieder (inkl. Vorstand) (gemäss Präsenzliste)
 Entschuldigt: FV Eglisau, sowie 76 Mitglieder
 Simone Ungricht Anlaufstelle 60+
 Gäste: Katholischer Frauenverein Bülach: Lisbeth Umbricht, Romy Hachen
 Frauenverein Bachenbülach: Maya Zürcher
 Frauenverein Embrach: Heidi Carrillo
 Frauenverein Hochfelden: Elsbeth Albrecht, Coni Bickel
 Frauenverein Winkel: Hélène Fuhrer, Anita Krebser
 BEKO Brocki: Heidi Albrecht
 Referentin: Ingrid Matthews (Entlastungsdienst)
 sowie sieben persönlich eingeladene Gäste

Traktanden	Seite
1. Begrüssung	2
2. Wahl der Stimmzählerinnen	2
3. Genehmigung der Traktandenliste	2
4. Jahresbericht 2013	2
5. Jahresrechnung 2013	5
5.1. Vereinsrechnung	5
5.2. Rechnung Brocki Bülach	5
6. Vergabungen	5
7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2015	5
8. Wahlen	5
8.1. Wahl des Vorstands, Amtsperiode 2014 - 2016	5
8.2. Demission	6
8.3. Wahl der Revisorinnen	6
9. Weitere Traktanden	6
9.1. Von Mitgliedern	6
9.2. Vom Vorstand	6
10. Verabschiedungen und Ehrungen	6
11. Verschiedenes	7

1. Begrüssung

B. Cornaz eröffnet den Abend mit dem umformulierten Zitat von Antoine de Saint-Exupéry Citadelle, „Du kannst ein Haus (Verein) lieben, das ein Gesicht hat und in dem deine Schritte Sinn haben“, und begrüsst die 114 stimmberechtigten Anwesenden und die Gäste. Neun anwesende Neumitglieder werden mit einer Rose in unserem Kreis willkommen geheissen.

76 Mitglieder und zwei geladene Institutionen haben sich für den heutigen Abend entschuldigt. Frau Ingrid Matthews stellt den „Entlastungsdienst für Angehörige behinderter Menschen“ vor. Wir haben diese Institution mit CHF 5'000.– im Jahr 2013 unterstützt.

Nach dem Essen erläutert B. Cornaz die Ziele der MV, diese sind:

- Wertschätzung ausdrücken
- Rechenschaft ablegen
- die Mitglieder auf den neusten Stand der Dinge bringen

B. Cornaz bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihre Unterstützung, vor allem aber bei den Arbeitsgruppenleiterinnen. Diese werden kurz vorgestellt und mit Applaus begrüsst und ihre Arbeit verdankt.

2. Wahl der Stimmzählerinnen

Als Stimmzählerinnen werden einstimmig gewählt: Hedi Fahrner, Maya Fava, Eliane Brunko, Hanna Köppel und Dorli Etmüller
--

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.
--

Das Protokoll wurde gemäss Statuten veröffentlicht, es gingen keine Einwände ein. An der Vorstandssitzung im Juni 2013 wurde es vom Vorstand einstimmig genehmigt.

B. Cornaz bedankt sich bei P. Siegrist für das Schreiben des Protokolls.

4. Jahresbericht 2013

Alle Mitglieder haben den Jahresbericht per Post erhalten und konnten diesen im Vorfeld studieren. Das Motto lautete: „Der Verein hat viele Gesichter“. Ergänzend zu den Informationen im Jahresbericht erfahren die anwesenden Mitglieder von F. Böni, illustriert mit vielen Fotografien, weitere interessante Details.

Brocki Bülach

- Im Januar wurde in einen neuen Lieferwagen investiert.
- Die Chauffeurstelle wurde im Lauf des Jahres von 60 auf 90% erhöht.
- Im Mai fand das vierte Brockifest bei schönem Wetter und einer Kaffeestube im Bereich der Boutique statt.
- Ende Sommer wurde das zweite grossflächige Fenster an der Nordseite im Obergeschoss eingebaut. Nun ist es noch heller und freundlicher.
- Im Oktober folgte die Stellenausschreibung für die Nachfolge des Brockileiters. Mit Peter Heiniger konnte ein motivierter Quereinsteiger gewonnen werden, der schon seit November 2013 mitwirkt. Seine offizielle Probezeit hat am 01.01.2014 begonnen. Die Stabübergabe erfolgt nach den Sommerferien 2014.
- B. Bräm hat die Brocki als Angestellte Ende Februar 2014 verlassen. Sie bleibt uns aber als Freiwillige und v.a. als „Weihnachtsengel“ erhalten und darüber freuen wir uns!
- Und am 21.12.2013 wurde es wahr, ein Kunde legte mit dem Kauf einer Schwimmbrille den 1'000'000sten Franken in die Brockikasse!

Aktivitäten

- Der Dunnschtigs-Jass in Bülach wurde von der Verpflegungsgruppe tatkräftig unterstützt.
- Am Neuzuzügeranlass haben J. Bettschart und F. Böni über unseren Verein informiert.
- An der Bülimäss haben die Frauen der Kinderhüeti zusammen mit dem 9-Hüsli die Kinder der Besucher betreut.
- Die Computeria wurde dank unserer Unterstützung gegründet.

Spenden

Nach der MV 2013 haben wir rund CHF 120'000.– gespendet (davon wurden CHF 20'000.– für das Stadtblatt an der MV beschlossen), im Lauf des Jahres kamen weitere CHF 40'000.– dazu. Dabei handelt es sich um wiederkehrende Unterstützungen wie für den Verein Nachbarschaftshilfe, regelmässige Hilfe für einzelne Personen, die Gutscheine an Weihnachten und Unterstützungen, die über Gesuche an den Vorstand bewilligt wurden.

Wir legen Wert darauf, dass unsere Spende „sichtbar“ wird. Dies erreichen wir mit unserem Logo auf den Flyers oder der Webseite, einer Erwähnung in der Zeitung oder in einer Ansprache. Eine weitere Möglichkeit ist eine Einladung durch die betreffende Organisation. Beispiele:

- Besichtigung der Bauhütte im Januar
- Stadtweiherfest – dank uns konnten die Kinder gratis die Hüpfburg benutzen
- Übergabe der Gutscheine auf dem Sozialamt

Wertschätzung der Freiwilligen:

Diese ist uns ein grosses Anliegen und wird aktiv gepflegt:

- Im Januar mit dem „Brockiapéro“
- Einladung zu Kaffee und Kuchen für die Frauen der Kaffeestube
- Vorstandstreffen ohne Traktandenliste, z.B. zu „Schmökern und Geniessen“ in der Altstadtbuchhandlung
- Im Juni ein Ausflug der AG-Leiterinnen nach Lenzburg zur Ausstellung „Entscheiden“ im Stapferhaus

Netzwerke

Nicht immer planen und organisieren wir die Anlässe allein. Es macht viel mehr Freude und es entstehen wertvolle Kontakte, wenn wir uns mit den anderen Frauenorganisationen in Bülach vernetzen. Zu diesen Anlässen gehörten:

- Frauentag am 8. März
- Brockifest
- Anlass mit den katholischen Frauen
- Vorstandstreffen mit dem katholischen FV
- Neumitgliederanlass
- Winterfest der Cocktailgruppe

Resonanzgruppe

Im Oktober hat der Vorstand alle Mitglieder zur zweiten Zukunftswerkstatt eingeladen. Der Workshop wurde von Manuela Gomringer, wie immer mit sehr viel Kompetenz geleitet. Die 12 anwesenden Frauen brachten sich mit viel Motivation ein.

Im Vorfeld hatte B. Cornaz eine Zusammenstellung präsentiert, die aufzeigt, welchen Weg wir seit dem ersten Workshop im Oktober 2010 gegangen sind.

Hier die bemerkenswerte Aufzählung des seither Erreichten:

- WIR-Gefühl-Leben
- Neue Statuten
- Höherer Mitgliederbeitrag
- Newsletter, Facebook, Projekt Stadtblatt
- Socken auf Bestellung
- Verein Nachbarschaftshilfe

- Resonanzgruppe
- Vernetzung
- Neumitgliederkaffee
- Regelmässige Treffen
- Vereinsraum
- Weiterbildung
- Spesen- und Vergabungsreglement
- Neue Arbeitsgruppen
- Computeria

Nachwuchsförderung

Unsere aktiven Frauen sind mehrheitlich zwischen 56 und 79 Jahre alt. Ohne Verjüngung wird der Anteil der über 80-jährigen aber immer grösser. Es muss von der jüngeren Generation „Nachschub“ geben, wenn wir weiterhin so aktiv und zeitgemäss dabei bleiben wollen. Unsere Zielgruppe müssen die Frauen zwischen 31 und 55 sein.

Wie gewinnt man sie? Woran haben diese Frauen Interesse? Was haben sie für Möglichkeiten? Was braucht es für diese Frauen, dass Sie sich gemeinnützig engagieren möchten?

Diese komplexe Fragestellung kann und will der Vorstand nicht alleine „bearbeiten“. Er will das gemeinsam mit den Mitgliedern tun.

Eine Idee haben wir aus Anlass der Mitgliederversammlung bereits umgesetzt – die Aktion mit der Gästekarte. Unsere MV ist eine eindrückliche und v.a. informative Veranstaltung, bei der sicher der Funke für eine Neumitgliedschaft überspringen könnte.

Die Mitglieder werden aufgerufen, sich in den Arbeitsgruppen „Zielgruppenbefragung“ und/oder „Öffentlichkeitsarbeit“ zu engagieren. Gefragt sind vor allem auch Frauen im Alterssegment zwischen 31 und 55 Jahren. Man kann sich bei Bea Cornaz melden.

Öffentlichkeitsarbeit heute

Seit Herbst 2013 ist die neue Homepage aufgeschaltet und die neue Broschüre mit diversen Flyern wurde kreiert. Der Newsletter wird nach wie vor sehr geschätzt.

F. Böni hat grossartige Arbeit geleistet, welche von B. Cornaz verdankt wird.

SGF

Seit 1992 ist der GFVB Mitglied im Dachverband „Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen“.

Damit wir von diesen Angeboten profitieren können, zahlen wir pro Mitglied einen Beitrag.

Dieser Beitrag wurde an der SGF GV im letzten Mai massiv von CHF 2.50 auf CHF 4.– erhöht.

B. Cornaz und F. Böni haben an dieser GV teilgenommen, danach stand die Frage nach einem eventuellen Austritt im Raum.

Der Vorstand hat darauf hin Frau Priska Stalder (amtierende Präsidentin SGF) an eine Vorstandssitzung eingeladen. Sie konnte den Vorstand mit viel Herzblut und Engagement überzeugen, dabei zu bleiben und zwar aus folgenden Gründen:

- Der SGF will den Frauenvereinen ein Gesicht geben, zurzeit 208 Sektionen.
- Der SGF ist eine wichtige Plattform für die Vernetzung und um Erfahrungen auszutauschen (gemeinsam stärker als einzelne Sektionen).
- Bei Problemen in Vorständen kann Unterstützung und Beratung angefordert werden (kostenlose Dienstleistung).
- Frauenthemen werden Schweiz weit publik gemacht.
- Newsletter Ideelle Aktuell.
- Delegierte haben Einsitz in mehr als 20 Organisationen. In Zukunft werden von ihnen Rückmeldungen, Vorträge etc. zur Verfügung stehen.

Die CHF 4.–/Mitglied werden für Folgendes eingesetzt:

- Mitgliederbeiträge von Organisationen
- Spesen für Einsitz der Vorstandsmitglieder in Organisationen
- Honorare für die Erstellung und Überarbeitung von Merkblättern durch Fachpersonen
- Juristische Abklärungen durch Fachpersonen (z. Bsp. MWSt)
- Spesen und Administrationsaufwände

Der Vorstand hat sich entschlossen, Mitglied im SGF zu bleiben. Netzwerke sind uns wichtig. Spätestens im 2016 wird überprüft, ob der SGF die angesagten Versprechungen eingehalten hat. Eine Recherche im Archiv hat ergeben, dass der Vorstand im 1992 entschied, dem Dachverband beizutreten. Deshalb ist es auch in der Kompetenz des Vorstands über den Verbleib zu entscheiden.

Die Präsidentin dankt F. Böni für die Zusammenstellung und Gestaltung des Jahresberichts, welcher wiederum sehr professionell und ansprechend gestaltet ist.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2013

5.1. Vereinsrechnung

T. Hintermeister erläutert die Bilanz und Erfolgsrechnung und bedankt sich bei den Revisorinnen. Die Mitglieder stellen keine Fragen. Die Revisorinnen haben keine Ergänzungen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und der Vorstand somit entlastet. Das Budget 2014 wird von den Mitgliedern zur Kenntnis genommen.

B. Cornaz dankt T. Hintermeister für ihre Arbeit als Kassierin im Vorstand.

5.2. Rechnung Brocki Bülach

F. Böni erläutert kurz die sensationellen Zahlen der Brocki-Rechnung 2013 und des Budgets 2014. Die Rechnung wurde von der BEKO abgenommen.

Die Mitglieder nehmen die Rechnung und das Budget zur Kenntnis.

6. Vergabungen

Der Ordner mit allen Gesuchen lag zur Einsichtnahme in der Brocki auf. Ca. ein Fünftel der Brockifrauen hat sich für das Studium der Unterlagen Zeit genommen. Die Liste mit dem Vorschlag wurde an alle versandt. Auch alle anderen Mitglieder hatten im Vorfeld der Mitgliederversammlung die Möglichkeit, die Gesuche zu studieren. B. Cornaz erklärt, wie die Beträge der verschiedenen Gesuchsteller zustande gekommen sind. Sie möchte nur noch Verständnisfragen klären und nicht jedes einzelne Gesuch erläutern. Dieses Vorgehen wird einstimmig angenommen. Einige wenige Fragen werden geklärt.

Alle Gesuche werden gemäss Liste einstimmig abgenommen.

B. Cornaz dankt den Anwesenden für das Vertrauen in die Arbeit des Vorstands.

7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2015

159 Frauen haben im letzten Jahr den Mitgliederbeitrag zum Teil grosszügig aufgerundet. Wer eine Spendenbestätigung für die Steuererklärung benötigt oder nicht namentlich im Jahresbericht erwähnt werden möchte, soll sich bitte beim Vorstand melden.

Der Antrag für die Mitgliederbeiträge von CHF 30.– für Einzelmitglieder und CHF 150.– für Kollektivmitglieder wird jeweils einstimmig angenommen.

8. Wahlen

8.1. Wahl des Vorstands, Amtsperiode 2014 - 2016

F. Böni und J. Bettschart stellen sich zur Wiederwahl und werden in ihrem Amt bestätigt.

B. Cornaz würdigt die Arbeit der zwei langjährigen Vorstandsmitglieder.

B. Galioto verstärkt als Beisitzerin für das Ressort Event den Vorstand.
Ab Juli wird V. Strasser als Beisitzerin für das Ressort Alter den Vorstand unterstützen.

8.2. Demission

V. Fink gibt eine kurze persönliche Erklärung zu ihrem Rücktritt ab. Sie wird mit herzlichem Dank, einer Orchidee und einem Büchergutschein von B. Cornaz verabschiedet.

8.3. Wahl der Revisorinnen

M. Fava und F. Jung werden in ihrem Amt als Revisorinnen bestätigt.
B. Schuhmacher wird als Ersatzrevisorin bestätigt.

9. Weitere Traktanden

9.1. Von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

Eventuell wird es an der nächsten MV einen Antrag betreffend Budget und Spesenpauschale geben.

9.2. Vom Vorstand

9.2.1 Finanzielle Unterstützung Stadt Bülach

B. Cornaz orientiert über die Streichungen im Budget der Stadt Bülach. Der Vorstand hat in einem Brief dazu Stellung genommen.

Der Vorstand stellt Folgendes zur Diskussion: „Soll der GFVB mit einem Teil seines Vermögens die finanziellen Lücken, welche durch diese Streichungen entstehen, überbrücken oder schliessen?“

Die Diskussion wird eröffnet. Es werden verschiedene Meinungen geäußert. Die anwesenden Frauen sind mehrheitlich der Ansicht, es sei keine Kernkompetenz des GFVB und man solle sich nicht in die politischen Angelegenheiten mischen.

Der Antrag des Vorstands, dass ein Teil unseres Vermögens dazu verwendet werden soll, um eine allfällige Notfallhilfe für verschiedene Geschäftsfelder der Stadt Bülach zu leisten, wird mit 82 Nein-Stimmen zu 28 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen abgelehnt.

9.2.2 Statutenänderung Artikel 12

Streichung des letzten Satzes im Artikel 12

Neue Formulierung:

«Zusätzliche Traktanden zuhanden der Mitgliederversammlung sind bis spätestens 50 Tage im Voraus schriftlich an den Vorstand zu richten».

Diese Statutenänderung lag den Mitgliederversammlung-Unterlagen bei. B. Cornaz erklärte, weshalb diese Änderung notwendig ist.

Die Änderung wird einstimmig angenommen.

10. Verabschiedungen und Ehrungen

Wir nehmen Abschied von 10 Mitgliedern, welche im letzten Vereinsjahr verstorben sind.
J. Bettschart liest einen besinnlichen Text zu Musik von Chopin vor.

12 Mitglieder können dieses Jahr geehrt werden (siehe Jahresbericht):

50 Jahre: 2 Frauen, 40 Jahre: 4 Frauen, 25 Jahre: 6 Frauen.

Die drei anwesenden Jubilarinnen erhalten eine Orchidee. Den nicht anwesenden Mitgliedern werden die Blumen, dank Mithilfe von anwesenden Mitgliedern und Vorstandsmitgliedern, in den nächsten Tagen nach Hause gebracht. Neu zählt unser Verein 39 Ehrenmitglieder.

Frau Anna Greuter ist seit 72 Jahren dabei. Bravo!

11. Verschiedenes

Als Dank für das grosse Engagement übergibt A. Lavruckine jedem Vorstandsmitglied eine schöne Rose mit dem Bild einer passenden berühmten Frau. B. Bräm bedankt sich bei A. Lavruckine mit einem Blumenstrauss für die jeweils einfallsreichen Dankesgeschenke. B. Cornaz orientiert darüber, dass das Protokoll der MV in der Woche 17 auf der Homepage aufgeschaltet wird. Mit dem nächsten Versand erhalten alle Mitglieder, sofern gewünscht, das Protokoll der MV.

F. Böni ruft auf, sich in folgenden Arbeitsgruppen zu engagieren:

- Leitung des Schreibdienstes
- Support Computeria

B. Cornaz informiert über die verschiedenen Termine, welche anstehen; das Brocki-Fäscht, die beliebte Vereinsreise, das Treffen mit dem katholischen Frauenverein und der Weihnachtsmarkt mit unserer Kaffeestube. Sie ermuntert, an den Anlässen der neuen Cocktailgruppe teilzunehmen.

B. Cornaz bedankt sich bei B. Galioto für die Organisation des Essens, der Infrastruktur sowie der schönen Orchideen für die Jubilarinnen. Sie bedankt sich auch bei der Verpflegungsgruppe für den speditiven Service und die Tischdekoration. Die Präsidentin ermuntert die Frauen, noch zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee/Tee und Friandise zu bleiben.

Vorstandsmitglieder 2014/2015

Beatrice Cornaz	Unterweg 35, Bülach	Tel. 044 862 60 10	Präsidentin
Judith Bettschart	Grundstr. 3a, Bülach	Tel. 044 860 66 75	
Beatrix Hintermeister	Bahnhofstr. 9, Bülach	Tel. 044 860 04 46	
Frauke Böni	Bäretsmoosstr. 11, Bülach	Tel. 044 862 14 82	
Pascale Siegrist	Tiefengasse 4, Bülach	Tel. 044 860 77 97	

Beisitz

Barbara Galioto	Berglistr. 33, Bülach	Tel. 079 508 62 22
Vroni Strasser	Kernstr. 21, Bülach	Tel. 044 865 63 23

Rechnungsprüfung

Maya Fava	Berglistr.4, Bülach	Tel. 044 860 71 52
Franziska Jung	Wibergstr.31, Bülach	Tel. 044 860 84 10

Ersatzrevisorin

Barbara Schuhmacher	Vogelsangstr. 11, Bülach	Tel. 044 860 58 87
---------------------	--------------------------	--------------------

Mitgliederbeitrag 2015:

CHF 30.– Einzelmitglieder
CHF 150.– Kollektivmitglieder

Bülach, 1. April 2014

Pascale Siegrist

Beatrice Cornaz
(Präsidentin)